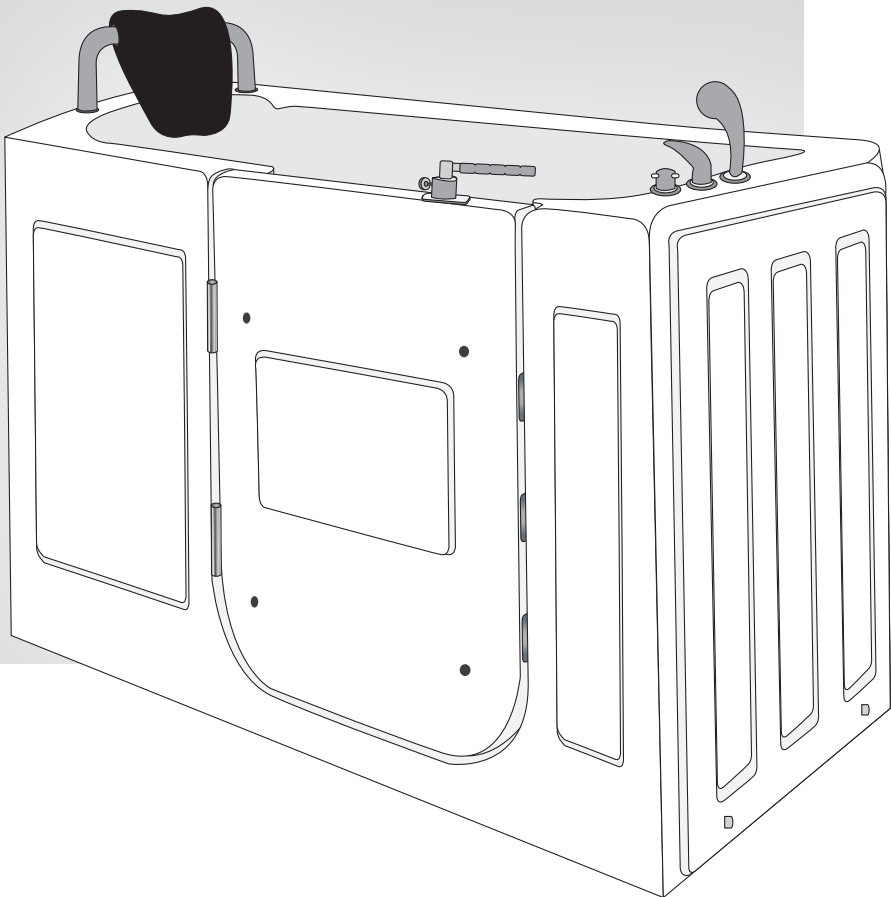


Aufbauanleitung Seniorenbadewanne **S07**

(03v26)



Achtung: Der Aufbau dieser Wanne sollte zu zweit erfolgen!



Vorwort

Sehr geehrter Kunde, wir freuen uns, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Bitte beachten Sie vor Montage und Gebrauch sämtliche Hinweise und befolgen Sie strikt die folgende Vorgehensweise!

Überprüfen Sie bitte das Produkt zuerst auf Vollständigkeit. Falls eine Beschädigung vorhanden sein sollte, senden Sie uns eine Nachricht mit einer kurzen Beschreibung und Fotos der betroffenen Stelle. Ein zuständiger Mitarbeiter wird sich schnellstmöglich mit Ihnen in Verbindung setzen und zusammen mit Ihnen eine Lösung finden.

Sie haben auf alle Produkte eine 2-jährige gesetzliche Gewährleistung.

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie: Das Produkt ist ausschließlich für den privaten Nutzungsbereich ausgelegt. Unsere Produkte unterliegen der ständigen Weiterentwicklung. Dadurch kann es zu Änderungen im Design und zur Verwendung anderer Bauteile kommen. Wir versuchen auf den folgenden Seiten immer aktuell zu bleiben. Sollten Fragen beim Aufbau auftreten dann erreichen Sie uns unter +49 35795 - 179 600 oder per E-Mail an kundenservice@seniorbad.de. Für Hinweise zur Verbesserung sind wir sehr dankbar.

Bitte lesen Sie zunächst sorgfältig die Bedienungsanleitung!

Haben Sie dennoch Fragen zur Aufbau, helfen wir Ihnen gern persönlich weiter. Reklamationen, die aufgrund von falscher Montage oder Nutzung entstehen, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen!

Dichtungen, Handbrausen, Brauseschläuche und Laufrollen sind Verschleißteile, daher besteht hier eine Gewährleistungszeit von 6 Monaten. Die Kosten für einen Austausch werden nicht übernommen. Leuchtmittel sind ganz von der Garantie ausgeschlossen.

- Installations- und Montagearbeiten sollten nur von einem Facharbeiter durchgeführt werden.
- Achten Sie darauf, dass die Badewanne richtig geerdet ist. Wir empfehlen jegliche Stromanschlüsse von ausgebildetem Fachpersonal durchführen zu lassen.
- Der zulässige Wasserdruck sollte ca. zwischen 4 bis 6 bar liegen.
- Ab einem Härtegrad von 10° (dt. Härte) empfehlen wir den Einbau eines Enthärtungsgerätes.
- Reklamationen, die auf Kalkablagerungen beruhen, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen!

Achtung

Bei Wannen mit Whirlpool- und/oder AIR-Funktion dürfen keine ölhaltigen, klebrigen oder stark pigmentierten Badezusätze verwendet werden.

Wir empfehlen wasserlösliche Badezusätze!

Die Massagefunktion darf erst eingeschaltet werden, wenn der Wasserspiegel mindestens 3-4cm über allen Düsen steht.

Abdichten von Bereichen unter/hinter der Badewanne

Abdichtung ist Pflicht - Silikon reicht nicht!

Die Flächen hinter und unter der Badewanne müssen gefliest sein. Dichtstoffugen - wie Silikonfugen - sind keine Abdichtungen, sondern nur Wartungs- und Schönheitsfugen! Nur die Verwendung von Wannendichtbändern oder z. B. Bahnenabdichtungen entsprechen dieser DIN.

Abdichtung nach DIN 18534

„Diese Norm wendet sich daher nicht nur an den Abdichtungsfachmann, sondern auch an diejenigen, die für die Gesamtplanung und Ausführung des Bauwerks und seiner Bauteile verantwortlich sind, denn Wirkung und Bestand der Abdichtung hängen von der aufeinander abgestimmten Planung aller Beteiligten ab.“

Sie als Installateur sind neben dem Planer und Fliesenleger für eine zuverlässige Abdichtung verantwortlich.

„Die Abdichtung muss ihre Funktion für die vorgesehene Nutzungsdauer mit ausreichender Zuverlässigkeit erfüllen.“

Abdichtungen sind so zu planen, dass sie über die gesamte Dauer der Nutzung funktionieren. Im häuslichen Bad können das im Durchschnitt 20 bis 25 Jahre sein. Das bedeutet in der Praxis, unter der Wanne ist das Verlegen von Fliesen oder eine Bahnenabdichtung vorgeschrieben. Beachten sie, dass der Dichtbereich im Übergang vom Fußboden zur Wand mindestens 10 cm hoch sein muss.

Bitte beachten:

- Der Pool darf nicht fest eingebaut werden. Es muss gewährleistet sein, dass der Pool für Wartungs-, Prüf- und Servicearbeiten jederzeit von der Wand abgerückt werden kann.
- Der Aufbau des Pools sowie der Anschluss an die Wasserinstallation müssen durch einen fachkundigen Installateur unter Beachtung dieser Aufbauanleitung und der geltenden technischen Vorschriften erfolgen.
- Der elektrische Anschluss darf ausschließlich durch eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Der Pool darf nur an eine ordnungsgemäß installierte, geerdete Schutzkontaktsteckdose mit 230 V/16 A angeschlossen werden, die über einen Fehlerstromschutzschalter (RCD/FI) mit einem Bemessungsdifferenzstrom von maximal 30 mA abgesichert ist.
- Sofern das Gerät werkseitig mit Stecker und/oder integriertem Fehlerstromschutz ausgestattet ist, dürfen diese Bauteile nicht entfernt, verändert, umgangen oder durch andere Anschlussarten ersetzt werden.
- Die Elektrofachkraft hat außerdem sicherzustellen, dass eine ausreichende Erdung sowie ein ordnungsgemäßer Potentialausgleich entsprechend den geltenden Vorschriften vorhanden sind, um Unfälle und Fehlfunktionen zu vermeiden.
- Die ordnungsgemäße Funktion des Fehlerstromschutzes sowie des elektrischen Anschlusses ist regelmäßig durch eine Elektrofachkraft entsprechend den Herstellervorgaben und den geltenden Vorschriften zu prüfen.

- Bei der Statik des Fußbodens muss sichergestellt sein, dass dieser dem Gesamtgewicht des Pools einschließlich Wasserinhalt und einer Person standhält.
- Die FüÙe des Pools müssen auf einem festen, ebenen und standsicheren Untergrund stehen.
- Beim Auspacken festgestellte Beschädigungen sind unverzüglich dem Händler zu melden; festgestellte Schäden sollten möglichst sofort fotografisch dokumentiert und übersandt werden.

Technische Daten

AussenmaÙe des Pools

140 cm Länge
76 cm Breite
96 cm Höhe

Anschluss Warm und Kaltwasser

½ Zoll max. 4 Bar
Abwasser HT 40mm

Stromanschluss

220-240 V
50 Hz
max. 16 A

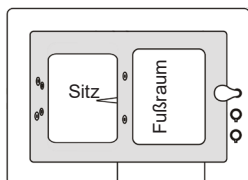
Massagepumpe Wasser

900 W 4 A

Füllhöhe Wasser

68 cm

InnenmaÙe des Pools



Sitz:	45 cm	Breite
	38 cm	Tiefe
	40 cm	Höhe
Fußraum:	50 cm	Breite
	47 cm	Tiefe

Einstiegshöhe

19 cm

Werkzeuge für den Aufbau

Werkzeug ist nicht im Paket enthalten.



Wasserwaage



Maulschlüssel



Schraubendreher

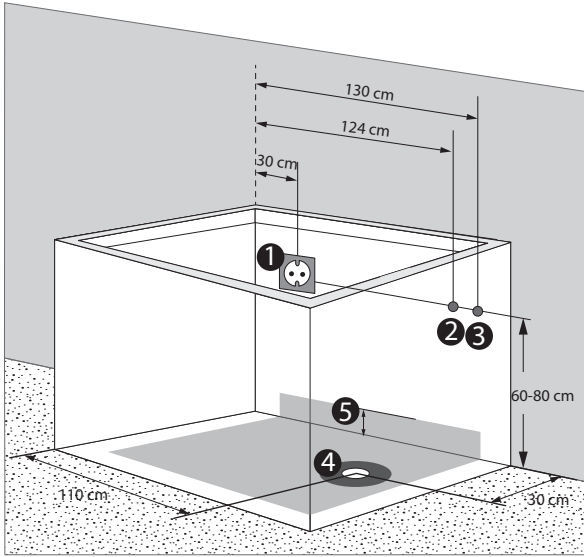


Rohrzange



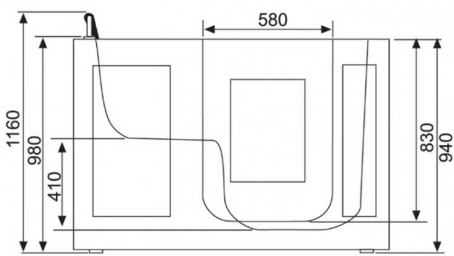
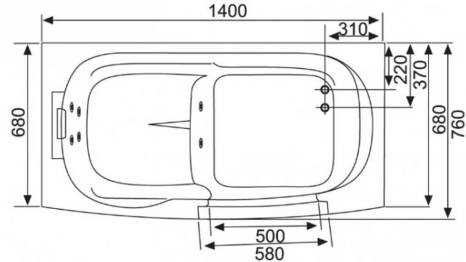
Silikonkartusche

Vorbereitung der Anschlüsse

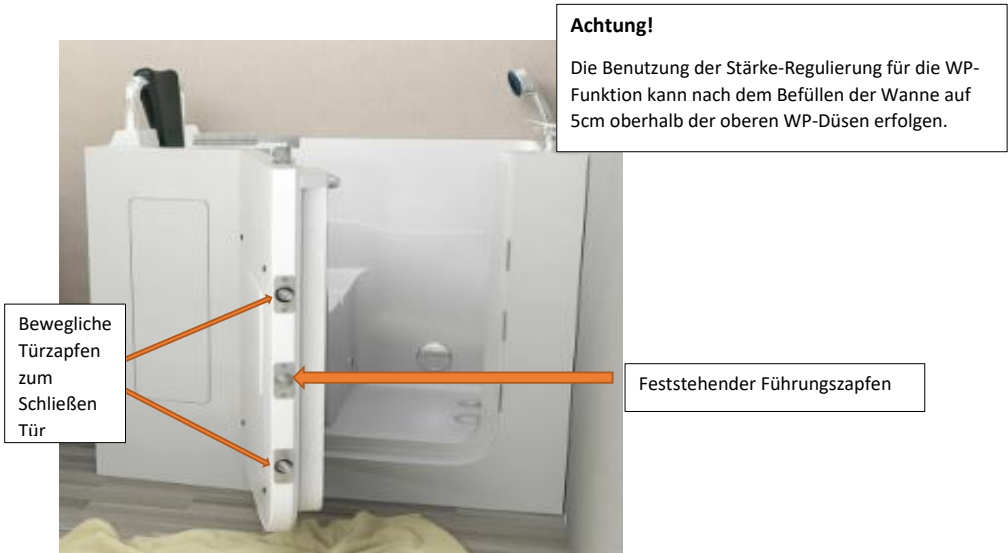
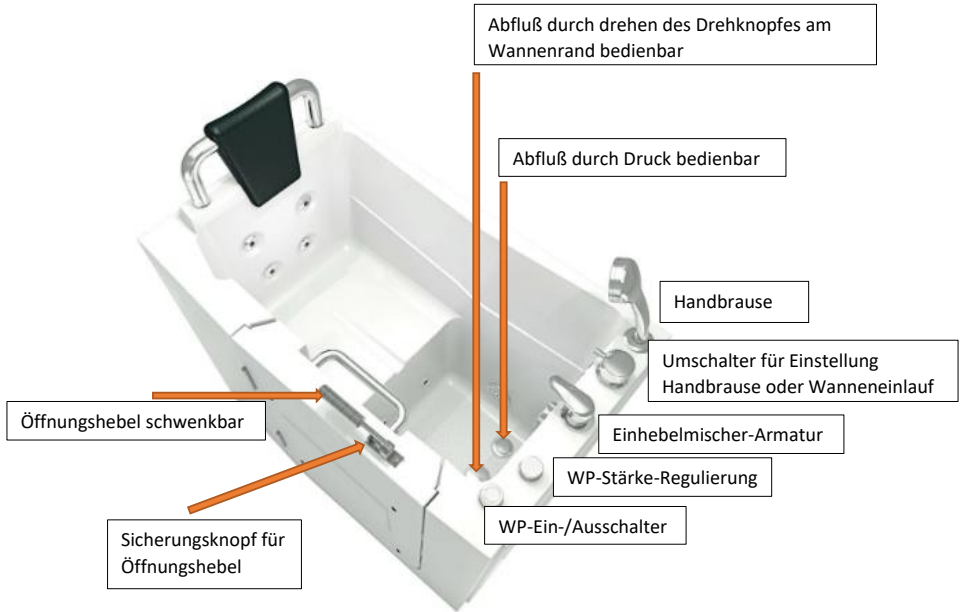


- ❶ Bauseits vorzusehen: geerdete Schutzkontaktsteckdose 230 V/16 A, abgesichert über Fehlerstromschutzschalter (RCD/FI) ≤ 30 mA
 - ❷ Warmwasser 1/2 Zoll
 - ❸ Kaltwasser 1/2 Zoll
 - ❹ **ACHTUNG:** die 15 cm ø um den weißen Siphon (dunkelgrauer Bereich) unter der Duschtasse freilassen
 - ❺ Grauer Bereich = möglicher Bereich für die Abflussrohre, im Wandbereich kann sich der Abfluss bis zu einer max. Höhe von 6 cm zur Lochmitte befinden
- Abwasser über einen mitgelieferten flexiblen Anschluss HT 40.

Maße

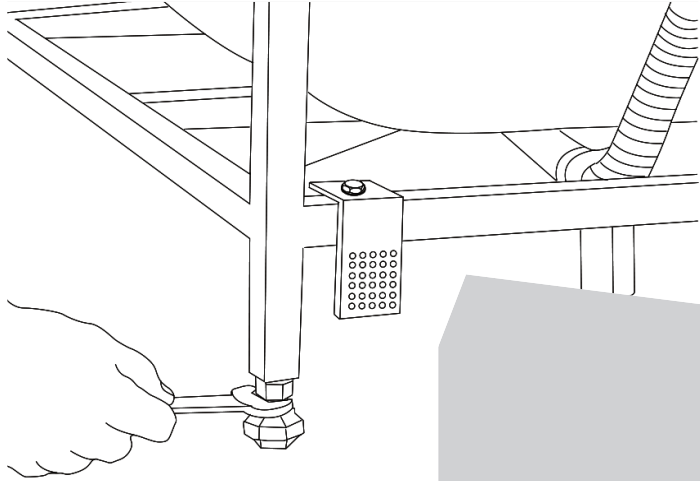


Bezeichnungen

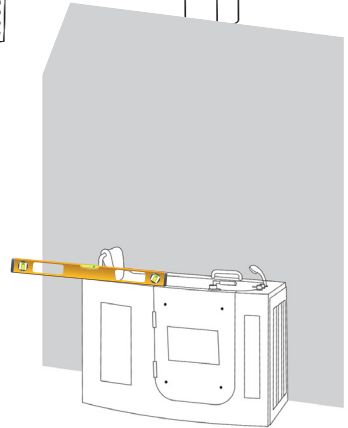


Ausrichten

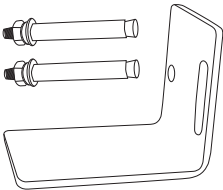
Damit die Wanne gerade steht, ist es notwendig die Wanne mit Hilfe einer Wasserwaage genau auszurichten. Jeder Fuß ist einzeln einstellbar. So können Sie kleine Unebenheiten des Bodens ausgleichen. Bitte beachten Sie unbedingt, dass alle Füße den Boden berühren und das Gewicht gleichmäßig auf den Boden verteilt ist.



Der nächste Schritt, das Anbringen des Winkels ist optional, wenn Sie am Ende der Installation zwischen Wannenkante und Wand eine Silikonfuge ziehen.



Wenn die Wanne ausgerichtet ist und im Lot steht, wird der Kippschutz (Winkel und zwei Schwerlast-



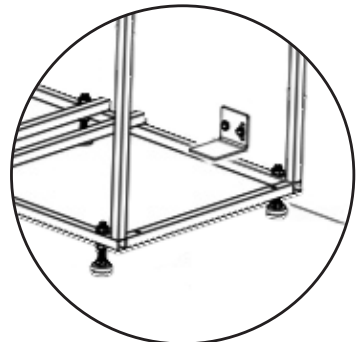
dübel mit Schrauben) montiert. Dafür legen Sie den mitgelieferten Winkel an der Rückseite der Wanne, etwa mittig, auf die Querstrebe des innen liegenden Wannengestells. Schieben Sie jetzt den Winkel ein paar Millimeter senkrecht nach oben und zeichnen die Bohrlöcher an.

Ziehen Sie jetzt die Wanne wieder etwas von der Wand weg, um ungehindert an der Rückseite arbeiten zu können.

Bohren Sie die beiden Löcher und schrauben den Winkel an die Wand.

Die untere Querstrebe der Gestells wird dabei unter den Winkel geschoben. Damit kann die Wanne nicht mehr nach vorn kippen.

Wenn alle weiteren Installationsarbeiten erfolgt sind schieben Sie die Wanne wieder an die Wand.

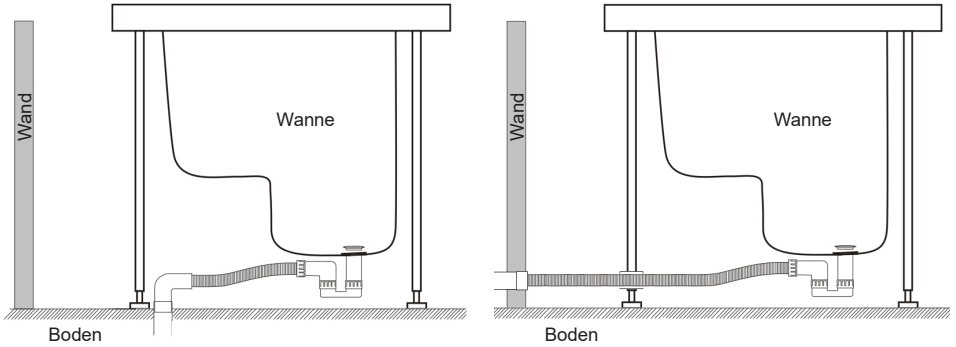


TIPP:

Damit Sie die Wanne nach dem Aufbau besser schieben können, empfehlen wir Ihnen auf alle Füße ein Gleitmittel (z.B. ein Spülmittel) aufzutragen. Dann „gleitet“ sie auf den Fliesen viel besser.

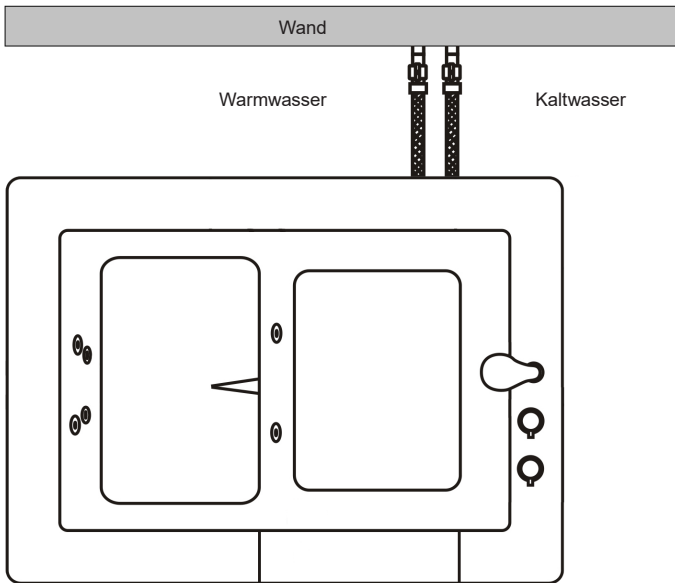
Abflussrohre installieren

Der Abfluss befindet sich im Boden, der Abwasserschlauch kann jedoch auch an einem Abfluss in der Wand angebracht werden, jedoch nicht höher als 6 cm zur Lochmitte, damit der Ablauf noch gewährt ist.



Kalt- und Warmwasser anschließen

Nachdem das Abflussrohr installiert ist, wird nun das Wasser angeschlossen. Der Kaltwasseranschluss befindet sich rechts und der Warmwasseranschluss links.

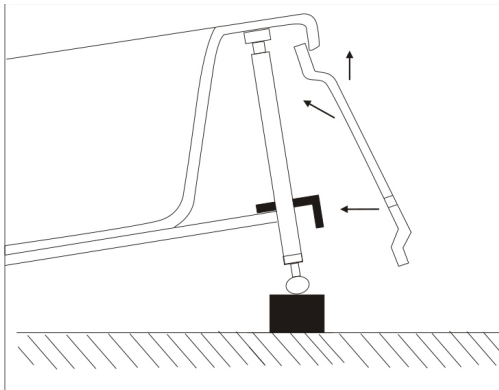


Inbetriebnahme / Dichtheitsprüfung

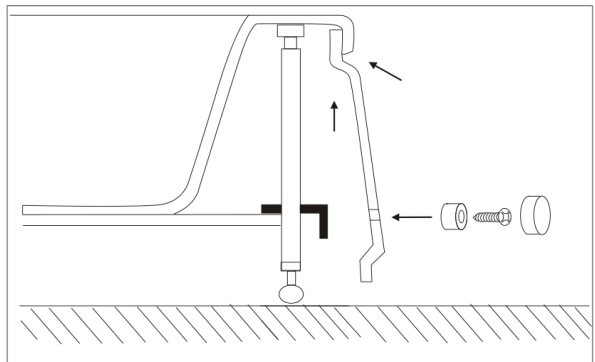
Für die Dichtheitsprüfung schließen Sie nun bitte das Wasser und das Abwasser mit den Schlauchverbindungen an. Es ist wichtig, dass die Wanne weiterhin von der Wand abgerückt steht, damit Sie dahinter noch agieren können. Bevor Sie die Leitung unter Wasserdruck stellen, beachten Sie bitte, dass vom Werk nur vormontiert wurde, um Ihnen den Aufbau zu erleichtern.

Es ist unbedingt notwendig, dass Sie alle Verschraubungen kontrollieren und ggf. nachziehen. Das betrifft die Düsen und die Schellen. Erst wenn das alles von Ihnen geprüft wurde, dürfen Sie den Wasserzulauf öffnen. Testen Sie nun nacheinander alle Funktionen, die mit Wasser zu tun haben. Prüfen Sie die Handbrause und die Funktion der Armatur. Am Besten kontrollieren Sie das zu zweit. Einer steht vor bzw. neben der Wanne, der Andere steht hinter der Wanne und schaut nach der Schlauchverbindung und deren Funktion, die jeweils gerade geprüft wird. Sollte eine Verschraubung nicht richtig dicht sein, prüfen Sie, ob die Dichtung in der Verschraubung richtig sitzt und ob diese fest genug verschraubt ist. Nach der Dichtheitsprüfung können nun die elektrischen Funktionen geprüft werden. Dazu stecken Sie den Schukostecker in die Schukosteckdose. Nun können Sie die Whirlpoolfunktion (optional) testen.

Wanne verblenden



Wenn die Wanne fertig und fachgerecht angeschlossen wurde, werden die Seiten verblendet.



Abdichten

Zwischen der Wanne und den Badwänden können Sie nun zur Abdichtung eine Silikonfuge ziehen.

Wartung und Säuberung der Wanne

1. Reinigen Sie die Wanne mit einem milden flüssigen Reinigungsmittel und einem weichen Tuch. **Achtung:** Verwenden Sie auf keinem Fall Azeton, ammoniakhaltige Reinigungsmittel oder grobkörniges Scheuermittel!
2. Befreien Sie den Abfluss des Pools regelmäßig von Haaren u.ä., damit ein Verstopfen verhindert wird.
3. Benutzen Sie für die Wanne und die Rückwand ein Acrylpflegemittel, um die Oberfläche vor Kratzern zu schützen.
4. Kleine Kratzer können z.B. mit Zahnpasta und einem weichen Tuch herauspoliert werden.

Gewährleistung und Service

Für unsere Erzeugnisse erhalten Sie 2 Jahre Gewährleistung. Für enthaltene Verschleißteile wie Dichtungen, Handbrausen, Brauseschläuche gilt eine Gewährleistungszeit von 6 Monaten. Die Kosten für den Austausch werden nicht übernommen. Ersatzteile können bei unserem Kundendienst bestellt werden.

Bitte das Ersatzteil genau beschreiben - am besten die in diesem Heft verwandte Kurzbezeichnung (Buchstabe / Zahl) sowie den genauen Pooltyp (z.B. S07) hinzufügen. Für Ihre Hinweise und Anregungen sind wir immer offen.

E-Mail: **kundenservice@seniorbad.de**

Onlineshop: **www.seniorbad.de**

Telefon: **+49 35795 - 179 600**

Fax: **+49 35795 - 179 699**

Mängel, welche auf kalkhaltiges oder eisenreiches Wasser zurück zu führen sind werden von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Recycling

Für die Entsorgung der Elektronik des Erzeugnisses gilt das Elektro- und Elektronik-Altgerätegesetz. Das "Altgerät" muss dann einer entsprechenden Sammelstelle zugeführt werden. Der verbleibende große "Rest" kann wie gewohnt behandelt werden (ortsübliche Variante - wie Sperrmüllsammmlung ...).

Senior
Bad GmbH